Statement von Küsterin Margret Menig zur St. Laurentius-Kirche

Warum hängt Ihr Herz genau an diesem Ort?
Weil es schon morgens beim Aufschließen wunderbar ist, wenn die Sonne hineinscheint.
Die verschiedenen Veränderungen den Tag über, „egal wie es ist, du kommst einfach an!“

Was ist für Sie das Besondere an diesem Ort?
Die Kirche ist ein „Magnet“. Für die Hädefelder, genau wie für Urlauber und Gäste.

Was gefällt Ihnen an diesem Ort?
Die Kirche ist einfach, gerade nach der Renovierung vor zwei Jahren, komplett schön.
Aber die wunderbare Krippe in der Advents- und Weihnachtszeit überstrahlt alles nochmal.

Gibt es eine Anekdote oder Geschichte, die Ihnen zu diesem Ort einfällt?
Ein in die USA ausgewanderter Marktheidenfelder, der in St. Laurentius getauft wurde, dort zur Kommunion ging und in der Kirche geheiratet hat, war vor kurzem wieder in der Kirche.
Ihm kamen sichtbar Erinnerungen hoch und er war überrascht und hat sich gefreut, wie schön die Kirche heute noch oder wieder ist.

Was mögen Sie an Hädefeld?
Eigentliche alles. Es ist meine Heimat. In der Oberen Gasse aufgewachsen und immer in Marktheidenfeld gelebt.

Worauf kann Marktheidenfeld stolz sein (ist es aber nicht)?
Auch auf Vieles. Die Stadt steht toll da. Firmen, Arbeitsplätze und, und, und.
Das wollen viele nicht hören oder zugeben, deswegen sind manche auch nicht stolz darauf. Ich schon… ;-)

Was macht Marktheidenfeld anders?
Für mich schwer zu beurteilen. Ich finde Marktheidenfeld macht nichts anders, aber sehr vieles richtig mit Glück und Geschick.

Was ist für Sie typisch „hädefelderisch“?
Erst einer Sache skeptisch gegenüberstehen, dann aber doch begeistert sein.

Was ist für Sie Marktheidenfeld in einem einzigen Wort?
Lebenswert!